

Einladung

zur

36. Sitzung am Mittwoch, dem 02.11.2022, 13.30 Uhr

in Erfurt, Landtag, Raum F 101

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Sitzungsteil

1. Auswahlverfahren zur Suche nach einem Standort für die Endlagerung von hochradioaktivem Atommüll

Antrag der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gemäß § 74 Abs. 2 GO

- [Vorlage 7/2599](#) -

dazu: - [Vorlage 7/2766](#) - (Erfüllung von Berichtersuchen aus der 23. Sitzung)

- [Zuschriften 7/1567 /1572 /1573 /1622 /1833 /1843 /1845/1854 /2062 /2197 /2199](#)-

- Kenntnisnahme 7/579 („Breites Engagement bei der Standortsuche fördern“ - 3. Tätigkeitsbericht des Nationalen Begleitgremiums) -

- Anlage und Protokoll der 23. Sitzung -

- Protokolle der 25. und 26.Sitzung -

hier: Fortsetzung des mündlichen Anhörungsverfahrens mit der Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE), dem Nationalen Begleitgremium (NBG) und dem Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) gemäß Festlegung in der 29. Sitzung per Videokonferenz *)

*) Es ist beabsichtigt, den TOP in öffentlicher Sitzung fortzubaumern und im Live-Stream des Thüringer Landtags zu übertragen; die Beschlüsse dazu werden zu Beginn der Sitzung bei Feststellung der Tagesordnung in nichtöffentlicher Sitzung gefasst.

II. Nichtöffentlicher Sitzungsteil

2. **Durchörterung des Markscheidensicherheitspfeilers und Einstapelung von Produktionsabwässern in das Südwestfeld der Grube Springen**

Antrag der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gemäß § 74 Abs. 2 GO

- [Vorlage 7/2421](#) -

dazu: - [Vorlage 7/4373](#) - (Meilensteinplan der K+S Minerals and Agriculture GmbH)

- [Vorlage 7/4089](#) - (Information des TMUEN zum Schreiben des RP Kassel)

- [Vorlage 7/4093](#) - (Schreiben des RP Kassel nebst Gutachterbericht)

- [Vorlagen 7/2513 /2765 /3228](#) - (schriftliche Berichterstattungen der Landesregierung)

- [Vorlage 7/3283](#) - (Unterlagenübersichten der K+S Minerals and Agriculture GmbH)

hier: Fortsetzung der Beratung gemäß Festlegung in der 32. Sitzung; aktuelle Berichterstattung durch das TMUEN

3. **Aktueller Stand der Umsetzung des Abwasserpakts und Bedarfslage in Bezug auf die Zielsetzung, bis 2030 einen thüringenweiten Anschlussgrad von 90 Prozent zu erreichen**

Antrag der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gemäß § 74 Abs. 2 GO

- [Vorlage 7/3253](#) -

dazu: - [Vorlage 7/3293](#) - (Übersicht der Landesregierung zur Abwasserentsorgung)

- [Vorlage 7/3454](#) - (Erfüllung von Berichtersuchen aus der 27. Sitzung)

(Fortsetzung der Beratung gemäß Festlegung in der 32. Sitzung)

4. a) **Wasserwirtschaftliche Extremereignisse: Vorsorge für Hochwasser/Starkregen und Niedrigwasser/Wassermangel in Thüringen**

Antrag der Landesregierung gemäß § 74 Abs. 3 GO

- [Vorlage 7/3604](#) -

dazu: - [Vorlage 7/3990](#) - (Erfüllung von Berichtersuchen aus der 31. Sitzung)

- [Vorlage 7/3817](#) - (Power Point Präsentation der Landesregierung)

b) **Wassermangel und Dürre durch eine konsequente Klimaschutzpolitik vorbeugen, notwendige Klimaanpassungsmaßnahmen zügig umsetzen**

Antrag der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

- [Drucksache 7/1895](#) - hier: Nummern I und II

(Fortsetzung der Beratung gemäß Festlegung in der 32. Sitzung)

5. a) Überarbeitung des Wassermanagements für die Apfelstädt zur gleichzeitigen Nutzung der Westringkaskade

Antrag der Fraktion der CDU gemäß § 74 Abs. 2 GO

- [Vorlage 7/3409](#) -

dazu: - [Vorlage 7/3989](#) - (Erfüllung eines Berichtersuchens aus der 31. Sitzung)

- [Vorlagen 7/3947/4189](#) - (Ergänzender Fragenkatalog der Fraktion der CDU und Beantwortung der Fragen durch die Landesregierung)

- [Vorlage 7/3523](#) - (Beantwortung der Fragen in [Vorlage 7/3409](#) durch die Landesregierung)

- Beschluss des Verwaltungsgerichts München vom 07.06.2021 zum Betrieb einer Wasserkraftanlage aufgrund alten Wasserrechts - nachträgliche Festsetzung der Mindestwasserführung (vgl. Verteilung vom 21.04.2022) -

b) Wassermanagement - Talsperre Wechmar/Apfelstädt

Antrag der Parlamentarische Gruppe der FDP gemäß § 74 Abs. 2 GO

- [Vorlage 7/3930](#) -

c) Ausbau der Westringkaskade zur ökologischen Stromerzeugung darf nicht zur Schädigung der ökologisch wertvollen Apfelstädtaue führen

Antrag der Fraktion der CDU

- [Drucksache 7/2100](#) - hier: Nummer II

dazu: - [Vorlage 7/4365](#) - (Änderungsantrag der Fraktion der CDU)

- [Drucksachen 7/2287 NF /4375](#) -

- [Vorlage 7/2614](#) - (Schriftliche Informationen der Landesregierung)

dazu: - [Vorlage 7/4220](#) - (Power Point Präsentation des TMUEN/der TFW zum Konzept)

- [Vorlage 7/4192](#) - (Konzept des TMUEN/der TFW zum Wassermanagement der Apfelstädt/Beseitigung des Niedrigwassers der Apfelstädt)

- [Zuschriften 7/2164 /2165 /2167 /2169](#) -

- [Kenntnisnahme 7/751](#) - (Informationsfolien des TLUBN)

- [Kenntnisnahme 7/720](#) - (Offener Brief Landesanglerverband Thüringen e.V.)

hier: Erste Auswertung des mündlichen Anhörungsverfahrens am 4. Oktober 2022 und Fortsetzung der Auswertung der auswärtigen Sitzung am 14. September 2022

d) Ersuchen des Petitionsausschusses an den Ausschuss für Umwelt, Energie und Naturschutz um Mitberatung der Petition E-403/21 gemäß § 15 Abs. 2 S. 1 ThürPetG (Auswirkungen der Westringkaskade auf die Apfelstädt)

- [Vorlage 7/2943](#) -

dazu: - [Vorlage 7/4366](#) - (Vorschlag der Fraktion der CDU für eine Stellungnahme an den federführenden Petitionsausschuss)

- [Vorlage 7/3493](#) - (Vorschlag der Fraktion der AfD für eine Stellungnahme an den federführenden Petitionsausschuss)

- [Zuschrift 7/2198](#) - (von den Petenten zur Verfügung gestelltes Kurzgutachten)

- Protokoll der 25. Sitzung des Petitionsausschusses am 20. Januar 2022 -

(Fortsetzung der Beratung gemäß Festlegung in der 32. Sitzung)

6. Konflikte zwischen großen Beutegreifern und der Weidetierhaltung durch wirksamen Herdenschutz, finanzielle Entschädigung bei Nutztierrißen und durch wirtschaftliche Stärkung der Weidewirtschaft vermindern

Antrag der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gemäß § 74 Abs. 2 GO

- [Vorlage 7/3252](#) -

dazu: - [Vorlage 7/4325](#) - (Erfüllung von Berichtersuchen aus der 32. Sitzung)

- [Vorlage 7/3427](#) - (Schriftliche Berichterstattung der Landesregierung)

- [Vorlage 7/3453](#) - (Erfüllung einer Zusage der Landesregierung aus der 27. Sitzung)

- [Vorlage 7/3660](#) - (Power Point Präsentation des TMUEN zur Thüringer Förderrichtlinie Wolf/Luchs; vgl. dazu auch [Vorlage 7/3572](#))

- [Vorlage 7/3899](#) - (Schadensprotokoll „Wolf/Luchs“)

- [Zuschriften 7/1834 /1835 /1866 /1867 /1902 /1903 /1910 /1918 /1919 /1920 /1922 /1923 /1927 /1930 /1938 /2019](#) -

hier: Fortsetzung der Beratung gemäß Festlegung in der 32. Sitzung; Fortsetzung der Auswertung des mündlichen Anhörungsverfahrens am 18. Mai 2022

7. Ersuchen des Petitionsausschusses an den Ausschuss für Infrastruktur, Landwirtschaft und Forsten sowie den Ausschuss für Umwelt, Energie und Naturschutz um Mitberatung der Petition E-179/22 gem. § 15 Abs. 2 S.1 ThürPetG

(Sicherung einer insektenfreundlichen Bewirtschaftung von Straßenbegleitgrün u.a. durch Schaffung entsprechender rechtlicher Regelungen)

- [Vorlage 7/4251](#) -

hier: Erste Berichterstattung des TMUEN im AfUEN

8. Klimakiller Schwefelhexafluorid in Windkraftanlagen

Antrag der Parlamentarischen Gruppe der FDP gemäß § 74 Abs. 2 GO

- [Vorlage 7/4363](#) - *)

9. Sonstiges

hier u. a.

- Überlassung von Ausschussunterlagen zur Änderung des § 30 Absatz 1 ThürWG im Wege der Amtshilfe (vgl. [Vorlage 7/4349](#))

- EU-Frühwarndokument „Industrieemissionen“ in [Vorlage 7/3741](#)

dazu: - Kenntnisnahme 7/768 (BR-Drs. 176/22)

- [Vorlage 7/3852](#) (Votum des AfUEN)

- Drucksache 7/5636 (einschließlich Votum des AfEKM)

- Drucksache 7/5683 (Beschluss des Landtags vom 9. Juni 2022)

Hoffmann
Vorsitzende

*) Eine Unterstützung des Antrags gemäß § 74 Abs. 2 Satz 1 GO liegt bisher nicht vor.

Hinweise:

Der mit Wirkung zum 2. Mai 2022 in Kraft getretene „Basismaßnahmeplan zum Schutz vor dem Corona-Virus im Thüringer Landtag“ ist mit Ablauf des 25. Mai 2022 außer Kraft getreten. **Damit gelten ab Donnerstag, dem 26. Mai 2022, die dort geregelten Corona-Schutzmaßnahmen nicht mehr.**

Im Ergebnis bedeutet dies insbesondere:

- **Keine Pflicht** zum Einhalten des Mindestabstands von 1,5 Metern oder zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes
- Wegfall der 3G-Zutritts-Regelung für externe Personen

Es sollte allerdings weiterhin ein achtsamer und rücksichtsvoller Umgang gepflegt werden.

Sind beispielsweise physische Kontakte im Landtagsgebäude unvermeidbar, wäre es aus Gründen sowohl der Eigenverantwortung als auch der Verantwortung für unsere Gesprächspartner sehr zu begrüßen, wenn neben der Beachtung der bekannten Hygieneregeln (wie u.a. Abstand halten, Hände waschen, Anstandsregeln bei Erkältung und Lüften) auch weiterhin ein Mund-Nasen-Schutz getragen wird.

Sitzungen der Ausschüsse des Landtags werden nach jeweils 75 Minuten für jeweils 20 Minuten für eine Lüftungs- und Erholungspause unterbrochen.